



- Überwältigendes Hieronymuskloster in Lissabon
- Besuch eines Weinkellers auf Madeira
- Fahrt mit der Seilbahn nach Monte

Lissabon und Madeira – Weiße Stadt und Blumeninsel

11-Tage-Erlebnisreise

Auf den Hügeln nördlich des Tejo leuchtet das Häusermeer der „Weißen Stadt“: Lissabon verzaubert mit prächtigen Palästen und lauschigen Plätzen jeden Besucher. Madeira hingegen ist mit üppiger Vegetation, steilen Felsklippen und einer farbenfrohen Markthalle ebenso einzigartig wie beeindruckend. Freuen Sie sich auf eine Reise voller Entdeckungen!

1. Tag: Flug in die Hauptstadt Portugals: Lissabon

Die Metropole an der Mündung des Tejo erwartet Sie! Nach der Ankunft in der portugiesischen Hauptstadt Transfer in Ihr Hotel. Nutzen Sie die verbleibende Zeit des Tages für erste Erkundungen, denn in Lissabon gibt es viel zu sehen! Wie wäre es mit einem Bummel durch die Baixa? Von hier fährt auch der „Elevador de Santa Justa“ in den höher gelegenen Stadtteil Chiado. Genießen Sie den herrlichen Blick über die Stadt! Auch sehenswert: Auf dem ehemaligen Gelände der Expo befindet sich eines der größten Aquarien weltweit, wo die faszinierende Unterwasserwelt Sie in ihren Bann zieht. Am Abend treffen wir uns mit unserer Reiseleitung zu einem gemeinsamen Abendessen und stimmen uns auf die Reise ein. (A)

2. Tag: Lissabon: Weiße Stadt am Tejo

Während eines Stadtrundgangs gehen wir zu Fuß durch die Altstadt und auf den östlichen Stadthügel, wir besuchen die Burg São Jorge. Anschließend spazieren wir durch das charmante Altstadtviertel Alfama, das in seiner mittelalterlichen Gestalt die Zeiten zu überdauern scheint. Im Stadtteil Belém bestaunen wir das Hieronymuskloster: die Kirche ist ein architektonischer Genuss. Vis-à-vis sehen wir den Turm von Belém, eines der Wahrzeichen Lissabons. Nebenan steht das Seefahrerdenkmal, auf dem die Persönlichkeiten verewigt sind, die sich um das portugiesische Weltreich verdient machten. Zeit für einen Kaffee! Wir legen eine entspannte Pause ein. Sie haben Zeit die ältesten Konditorei „Casa dos pastéis de Belém“ zu besuchen und sollten unbedingt die berühmten Puddingtörtchen probieren. Der Nachmittag

steht Ihnen für eigene Entdeckungen zur Verfügung. Lust auf Kultur? Dann sollten Sie unbedingt dem Fado-Museum einen Besuch abstatten. Lernen Sie alles über die Geschichte und Bedeutung des populären melancholischen Gesangsstils Portugals. Das ist nichts für Sie? Kein Problem! Dann besuchen Sie eben das Gulbenkian-Museum. Hier können Sie Gemälde von Rubens, Rembrandt oder Van Dyck bewundern. Auch den Gang durch den ägyptischen Saal sollten Sie hier nicht auslassen. (F)

3. Tag: Queluz, Sintra, Cascais und Estoril

Heute haben Sie die Wahl: Genießen Sie einen freien Tag in Lissabon. Erleben Sie den südländischen Lebensstil, genießen Sie portugiesisches Essen, probieren Sie einen „Bica“ in einem gemütlichen Café oder erkunden Sie die jüngsten Modegeschäfte. Darauf haben Sie keine

Lust? Dann nehmen Sie doch am optionalen Ausflug teil! Wir machen uns auf nach Sintra, wo wir die königliche Sommerresidenz aus vergangenen Zeiten vorfinden. Seiner üppigen Vegetation, dem ungewöhnlich milden Klima und seinen herrlichen Gärten hat dieser Ort die Tatsache zu verdanken, dass früher die Könige und der Hochadel hier ihre Sommer verbracht oder sich sogar ganz niedergelassen haben. Dort besichtigen wir den einstigen Königspalast der Dynastie Palácio Real de Sintra mit seinen prachtvollen Sälen, wobei der Elstern – und der Schwanensaal als die schönsten der Räumlichkeiten bezeichnet werden. Das Schloss ist schon von Weitem aufgrund der beiden auffälligen, weißen Schornsteine zu erkennen, die sowohl das Wahrzeichen des Schlosses als auch das Wahrzeichen Sintras sind. Nach der Besichtigung fahren wir zum Cabo da Roca, dem westlichsten Punkt des europäischen Festlandes. Zeit für einen kurzen Fotostopp! Auf unserem Weg nach Cascais fahren wir an Guincho vorbei – hier liegt einer der schönsten aber auch windigsten Strände Portugals. Cascais und Estoril sind international als „moderne Fischerorte“ bekannt. Heutzutage haben jedoch beide Strände das Image, bekannte und beliebte Ferienorte zu sein. 80km (F)

4. Tag: Von Lissabon nach Funchal

Madeira erwartet uns! Heute verabschieden wir uns daher von der zauberhaften Stadt am Tejo. Doch keine Angst, auch unser nächstes Reiseziel hat einiges zu bieten. Im Laufe des Tages fliegen wir auf die Blumeninsel im Atlantik. Genießen Sie den Rest des Tages in der schönen Gartenanlage des Hotels auf Madeira. (F)

5. Tag: Funchal: Amphitheater am Meer

Die Häuser Funchals ziehen sich an 1.200 Meter hohen Gebirgshängen hinauf und bieten einen spektakulären Anblick. Während unserer Stadtführung besichtigen wir die im manuelinischen Stil erbaute Kathedrale. In der berühmten Markthalle – Mercado dos Lavradores – erwartet uns ein buntes Treiben und wir sind mittendrin! Markthändler bieten Blumen, Früchte, Gemüse und Fisch zum Kauf an. Was für ein Anblick. Mit der Seilbahn fahren wir hinauf nach Monte, dem Villenviertel Funchals und genießen während der Fahrt den tollen Ausblick! Oben angekommen besuchen wir den tropischen Monte Palace Garten und die berühmte Wallfahrtskirche mit dem Grabmal des österreichischen Kaisers Karl. Die Fahrt hinab ins Tal können Sie optional mit den inselbekanntesten Korb-

schlitten zurücklegen. Zum Abschluss des Tages kehren wir in den ältesten Weinkeller auf Madeira ein und verkosten den berühmten Madeirawein. (F)

6. Tag: Ein Blick ins Innere Madeiras

Die heutige Fahrt führt uns über den Poiso-Pass zum Pico Arieiro, dem mit 1.818 Metern zweithöchsten Berg Madeiras. Wir genießen die einzigartige Fernsicht bevor wir ins Naturschutzgebiet Ribeiro Frio weiterfahren. In Santana sehen wir die typischen farbenfrohen Spitzdachhäuschen. Unser Mittagessen genießen wir in der Quinta do Furão mit einem grandiosen Blick über die Küste und dem Meer. Im Anschluss führt uns die Fahrt entlang der malerischen Nordküste nach Porto da Cruz und hier besuchen wir die historische Companhia dos Engenheiros do Norte, eine lokale Rumproduktionsfirma. Wir erfahren mehr über die glorreiche Vergangenheit der Zuckerproduktion auf der Insel und probieren einen exotischen Poncha Madeira. Das „Nationalgetränk“ Madeiras. 170 km (F, M)

7. Tag: Nonnental

Die Fahrt führt uns zunächst zum Pico dos Barcelos. Wir genießen das Bilderbuchpanorama der Bucht von Funchal! Der Aussichtspunkt des Eira do Serrado im Landesinneren lässt uns auf das Nonnental hinabschauen. Abschließend verkosten wir den traditionell hergestellten „Ginja“ Kirschlikör und „Bolo de Mel“ Honigkuchen. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Sie haben die Gelegenheit an diesem Nachmittag optional auf dem Nachbau der Santa Maria vor die Südküste Madeiras zu segeln. Mit etwas Glück sehen Sie einen der unzähligen Delfine. (F)

8. Tag: Der Nordwesten

Heute haben Sie Zeit den Tag nach Ihren eigenen Wünschen zu gestalten, oder Sie nehmen an unserem optionalen Ausflug in den Nordwesten der Insel teil. Der kleine Ort Ribeira Brava war schon früher Durchgangsstation für Händler in Richtung Westen und Norden. Über Rosario gelangen wir weiter ins Landesinnere und auf die nordwestliche Seite der Insel. Dank einer ins Meer vorspringenden Felszunge und des mit Fischerhäusern bebauten vorgelagerten Eilandes ist Porto Moniz der bestgeschützte und wichtigste Hafen an der Nordküste von Madeira. Der Ort ist vor allem aufgrund seiner natürlichen Meerwasserschwimmbäder bekannt. Die Rückfahrt führt uns über das Hochplateau Paul da Serra zurück nach Funchal. 160 km (F)

9. Tag: Die Pflanzenwelt Madeiras

Der heutige Tag ist der Pflanzenwelt der Insel gewidmet. Oberhalb der Stadt Funchal besuchen wir den Botanischen Garten. Auf weiten Terrassen und Rabatten gedeihen unzählige endemische und importierte Pflanzen und Bäume. Wir genießen auch die herrliche Aussicht auf Funchal! Vor unserer Rückkehr ins Hotel machen wir Halt im idyllisch gelegenen Fischerdorf Câmara de Lobos: die Hochburg der einheimischen Fischerei. Am Cabo Girão, einer der höchsten Klippen der Welt, erwartet uns eine atemberaubende Aussicht auf die bezaubernde Südküste. Nutzen Sie den Nachmittag für eigene Erkundungen, einen Spaziergang am Meer oder was auch immer Sie unternehmen möchten. (F)

10. Tag: Die Ostseite Madeiras

Über Santa Cruz fahren wir in den Osten der Insel. In der Bucht von Machico betreten João Goncalves Zarco und seine Männer im Jahre 1419 die neu entdeckte Insel, wir besichtigen die Pfarrkirche. Nach dem gemütlichen Stadtrundgang durchqueren wir eine weitläufige Zone von Sonnenkollektoren, die zur Gewinnung erneuerbarer Energien beitragen. Wir erfahren alles über die Funktion, die Nutzung und die Bedeutung dieses Solarkraftwerks für die Insel Madeira. Dann erreichen wir den Aussichtspunkt auf der Halbinsel Ponta de São Lourenço und genießen den atemberaubenden Blick auf die wilde Nordküste. Bevor es zurück ins Hotel geht machen wir noch einen letzten Stopp im Örtchen Garajau, dieser Ort hat einen kleinen Strand. Hier kann man noch mal den Atlantik spüren. Im Restaurant Lagar haben wir heute die Gelegenheit die traditionelle Küche der Insel kennen zu lernen, wir probieren die „Espetadas“, die typischen Fleischspieße und viele weitere Köstlichkeiten direkt von der Insel. 80 km (F, A)

11. Tag: Rückflug oder mehr Urlaub danach

Je nach Abflugzeit fahren Sie zum Flughafen und treten die Heimreise zu Ihrem Ausgangsflughafen an. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

Lissabon und Madeira – Weiße Stadt und Blumeninsel

11-Tage-Erlebnisreise ab € 1.895 / ab € 1.495*

Termine und Preise 2025 in €

Termine/Saison	TP	E
22.03.-01.04.25	1.895	1.495
12.04.-22.04.25	2.195	1.715
31.05.-10.06.25	2.145	1.705
19.07.-29.07.25	2.195	1.695
23.08.-02.09.25	2.195	1.695
06.09.-16.09.25	2.195	1.715
08.11.-18.11.25	1.995	1.555

Pro Person im Doppelzimmer mit Flugreise (AF) ab/bis Frankfurt. Preise für andere Abflugorte und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de.

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

Aufpreis Einzelzimmer in €

	EZ
22.03.2025	535
12.04.-06.09.25	595
08.11.2025	495

Teilnehmerzahl

mind. 10

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 2. Klasse (siehe Seite 302)*
- Flüge mit TAP Air Portugal in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Lissabon/ab Funchal über Lissabon (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Inlandsflug in der Economy-Class von Lissabon nach Funchal
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 10 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Lissabon und Funchal. Weitere Informationen unter www.gebeco.de/2700007
- 10x Frühstück, 1x Mittagessen, 2x Abendessen

R 2700007

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Besuch der Burg São Jorge
- Spaziergang durch die Alfama
- Schloss von Queluz
- Monte Palace Garten
- Besuch einer Weinkellerei
- Mittagessen in der Quinta do Furão
- Zuckerrohrfabrik mit einem Poncha inklusive
- Botanischer Garten in Funchal
- Seilbahnfahrt nach Monte
- Kirschlikör und Honigkuchen
- Traditionelles Abendessen „Espetadas“
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr Erlebnis

Teilnehmerzahl mind. 6 Personen. Preis p. P.

- | | | |
|-------------------------------------|-------|----|
| ■ Ausflug nach Sintra (3. Tag) | € 120 | 10 |
| ■ Ausflug „Der Nordwesten“ (8. Tag) | € 100 | 12 |

Mehr Komfort

- | | | |
|--|-------|-----------|
| ■ Aufpreis Zug zum Flug 1. Klasse | € 90 | BA ZZF1 |
| ■ Aufpreis 6x Abendessen auf Madeira (inkl. Wasser, Wein, Bier und Kaffee) | € 225 | 270000713 |

Weitere Informationen

finden Sie ab Seite 302.

TA 2700007...